

Kirchenbote Johanneskirche Burghaig & Laurentiuskirche Lehenthal

Februar - März 2024



„Der Herr ist auferstanden!“ – „Er ist wahrhaftig auferstanden!“

Gemeindereise ab Seite 10

Laurentiuskirche ab Seite 24



Wir sind für Sie da:

Pfarrer Holger Fischer

Holger.Fischer@elkb.de

Tel.: 09221 1004

Fax: 09221 924988

Pfarramtssekretärin

Renate Pietruska

pfarramt.johannes.ku@elkb.de

Bürostunden der Sekretärin:

Mi.: 15.00 bis 18.00 Uhr

Do.: 09.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 09221 1004

Fax: 09221 924988

Vertrauensmann:

Karlheinz Schölzky

Tel.: 09221 1704

Mesner/-innen:

Jutta Heierth, Tel.: 09221 4123

Günther Oehrlein, Tel.: 09221 3652

Anita Hering, Tel.: 09221 81100

Ralph Partridge, Tel. 09221 877417

Impressum

Herausgegeben von der

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Johanneskirche

Burghaiger Kirchweg 3

95326 Kulmbach-Burghaig

www.johanneskirche-kulmbach.de

Redaktion:

Pfr. Holger Fischer (v.i.S.d.P.)

Pfr. Diana Eschrich-Skoda

Johanneskindergarten

Linda Prell

Kindergartenleiterin

DIE KITA gemeinnützige GmbH

Johanneskindergarten Burghaig

Burghaiger Kirchweg 5

95326 Kulmbach

Tel.: 09221 2358

Fax: 09221 6078330

E-Mail: Johanneskirche@die-kita.de

Gabenkonto bei der

SPK Kulmbach-Kronach

IBAN: DE93 7715 0000 0000 2072 90

BIC: BYLADEM1KUB

Redaktionelle Gestaltung:

André Huber und Hans Wunderlich

Der Gemeindebrief für Burghaig und

Lehenthal erscheint zweimonatlich.

Bildernachweis:

Band: © Vturin S. aka Nemo/fotolia.de.

Die anderen Bilder sind von privat,

meist Pfr. Fischer, Pixabay und Ge-

meindebrief.evangelisch.de

Inhalt

| | |
|--------------------------------|----------|
| Johanneskirche Burghaig | 2 |
| Freud und Leid | 3 |
| Passionsandachten | 4 |
| Goldene Konfirmation | 4 |
| Open-Doors Gottesdienst | 5 |
| Spende für den Kirchenboten | 5 |
| Spende für die Diakonie | 6 |
| Weltgebetstag | 7 |
| Anmeldung zur Konfirmation | 7 |
| Gottesdienste an Ostern | 8 |
| Der Jesus Prozess | 9 |
| Gemeindereise 2024 | 10 |
| Rückblicke | 14 |
| Kirchenvorstandswahl 2024 | 19 |
| Neues vom Kindergarten | 20 |
| Kinderseite | 21 |
| Gruppen und Kreise | 22 |
| Mitarbeitende und Konfirmanden | 23 |

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| Laurentiuskirche Lehenthal | 24 |
| Zum Nachdenken | 25 |
| Rückblicke | 26 |
| Herzliche Einladung | 27 |

| | |
|-------------------------|-----------|
| Gottesdienstplan | 28 |
| Tür ins Leben | 32 |

Freud und Leid

Kirchlich bestattet wurden:

Gerda Sommer, geb. Kessel, 88 Jahre

Martina Brehm, 53 Jahre

Johann Vogt, 74 Jahre

Jürgen Grätzler, 66 Jahre

Hedwig Ströhlein, 86 Jahre

Hinweis:

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre kirchlichen Amtshandlungen veröffentlicht werden, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt rechtzeitig in Verbindung.

"Wir wollen nicht trauern, dass wir sie verloren haben, sondern dankbar sein dafür, dass wir sie gehabt haben, ja, auch jetzt noch besitzen; denn wer heimkehrt zum Herrn, bleibt in der Gemeinschaft der Gottesfamilie und ist nur vorausgegangen."

Kirchenvater Hieronymus (348-420)



Passionsandachten – gemeinsam an zwei Orten



Die Passionsandachten 2024 finden heuer in unseren beiden Gemeinden im Wechsel statt und werden von Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda und Pfarrer Holger Fischer im Wechsel gestaltet. Herzliche Einladung an alle, die bewusst den Weg Jesu hinauf nach Golgatha im Herzen mitgehen und über seine Liebe zu uns nachdenken wollen.

Wir halten eine gute halbe Stunde Einkehr in den Wochen der Passionszeit, jeweils dienstags um 19.30 Uhr:

20.2.24: Gemeindesaal Burghaig

27.2.24: Kirche Lehenthal

05.3.24: Gemeindesaal Burghaig

12.3.24: Kirche Lehenthal

19.3.24: Gemeindesaal Burghaig

Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Lehenthal benötigt, kann vorher gerne im Pfarramt Burghaig anrufen. Herzliche Einladung!

Goldene Konfirmation 2024

Wir feiern in diesem Jahr die **Goldene Konfirmation** am **Sonntag, 16. Juni 2024, um 9.30 Uhr in einem Festgottesdienst**. Wir werden uns in den nächsten Wochen damit beschäftigen, die aktuellen Adressen der Jubilare und Jubilarinnen herauszufinden. **Herzliche Einladung ergeht schon jetzt an alle, die in den Jahren 1973 und 1974 in unserer Johanneskirche konfirmierten.**

An alle uns bekannten Adressen wird noch eine ausführliche Einladung mit weiteren Informationen rechtzeitig zugesandt. Es können sich auch Gemeindeglieder melden, die zugezogen sind und in ihrer Heimatgemeinde die Goldene Konfirmation nicht feiern können. Bei uns können Sie sich mit den Einheimischen neu unter Gottes Segen stellen.



Open-Doors-Gottesdienst

Am 07. April 2024, um 9.00 Uhr findet in der Johanneskirche ein Gottesdienst zum Thema Christenverfolgung statt.



Open Doors ist als überkonfessionelles christliches Hilfswerk seit 1955 in mittlerweile mehr als 70 Ländern im Einsatz für verfolgte Christen. Unsere Projekte umfassen unter anderem Hilfe zur Selbsthilfe, Ausbildung von christlichen Leitern, Trauma-Arbeit oder die Bereitstellung von Bibeln und christlicher Literatur. In Deutschland informieren wir mit einer breiten Öffentlichkeitsarbeit über Christenverfolgung und rufen zu Gebet und Hilfe für verfolgte Christen auf. Ein Mitarbeiter von Open Doors wird mit Pfarrer Fischer den Gottesdienst halten und über die Situation der Christen in Verfolgungssituationen informieren und zum Gebet einladen.

Spende für den Kirchenboten der Johanneskirche & Laurentiuskirche

Herzlichen Dank an alle, die im Jahr 2023 für den Kirchenboten gespendet haben. Auf diese Weise konnten wir den erheblichen finanziellen Aufwand für unsere Gemeinde bewältigen. Dieser Ausgabe liegt ein Überweisungsträger bei, und wir bitten Sie wiederum herzlich um einen Beitrag für das laufende Jahr.

Unser **Gemeindebrief erscheint zweimonatlich** in einer Auflage von über 800 Exemplaren und ist neben der Homepage das wichtigste Medium zur **Information für alle Mitglieder der Gemeinden in Burghaig und Lehenthal**.

Jährlich fallen Kosten in Höhe von ca. 2400 Euro an. Bitte unterstützen Sie uns mit einer Spende, damit wir Sie auch künftig mit den notwendigen Infos und Nachrichten aus dem Gemeindeleben versorgen können. Natürlich können Sie auch direkt im Pfarramt einen Beitrag in bar für den Kirchenboten abgeben.

Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön im Voraus!





Frühjahrssammlung 11. – 17. März 2024

Wenn die Schulden über den Kopf wachsen ...

Rund 6 Mio. Menschen über 18 Jahre sind in Deutschland überschuldet, davon etwa 660.000 in Bayern. Arbeitslosigkeit, niedriges Einkommen, gescheiterte Selbständigkeit, Krankheit, Trennung oder Tod des Partners sind die häufigsten Ursachen für den Weg in die Schuldenspirale. Die 27 Schuldnerberatungsstellen der Diakonie in Bayern sind oft der letzte Rettungsanker. Sie bieten kostenfreie Beratung. Im Vordergrund stehen die Existenzsicherung und die Hilfe zur Überwindung der sozialen und psychischen Folgen der Überschuldung.

Helfen Sie uns diese und andere Angebote aufrechtzuerhalten und auszubauen. **Herzlichen Dank!**

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort,
45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.
35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Schuldner- und Insolvenzberatung erhalten Sie:

- im Internet unter www.diakonie-bayern.de,
- bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie
- beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Heidi Ott, Tel.: 0911/9354-439, ott@diakonie-bayern.de

**Wir bitten Sie um Spenden zur Frühjahrssammlung auf folgendes Konto:
Pfarramt Burghaig bei der Sparkasse Kulmbach-Kronach
IBAN: DE 93 77 15 0000 0000 20 72 90**

Vorbereitete Überweisungsträger liegen in der Kirche aus.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Gottesdienst zum Weltgebetstag 2024



in Verbindung mit der Provinz - Deutsches Kirchentum

Herzliche Einladung für Freitag, 01.03.2024, um 19.00 Uhr in der röm.-kath. St. Hedwigskirche Kulmbach, Am Galgenberg, um gemeinsam mit den Stadtgemeinden den Weltgebetstag zu feiern.

In unserer Gemeinde findet zum Weltgebetstag kein eigener Gottesdienst statt.

Anmeldung zur Konfirmation 2025

Nach dem Gottesdienst am **Sonntag, 25. Februar 2024, um 09.00 Uhr** in der Johanneskirche findet die

Anmeldung zum Konfirmandenkurs für 2024/2025 statt.

Die neu anzumeldenden Jugendlichen besuchen mit ihren Eltern den Gottesdienst und kommen anschließend zur **Einschreibung in den Gemeindesaal.**

Außerdem ist der **Taufschein** des/der künftigen Konfirmanden/Konfirmandin vorzulegen bzw. der **Taufeintrag im Familienstammbuch.**

Die **Konfirmation 2025** wird am **Sonntag, den 18. Mai 2025** gefeiert. Der **Unterricht** beginnt am **Mittwoch, 08. Mai 2024, von 16.00 bis 18.00 Uhr.**





Karwoche und Ostern

Da wir bereits in diesem Jahr unseren Gottesdienstplan mit Lehenthal abgestimmt haben, ergeben sich noch **einige Veränderungen**:

Gründonnerstag, 28.3.24, um 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Wein im Einzelkelch) **für beide Gemeinden in der Johanneskirche Burghaig**

Karfreitag, 29.3.24, um 9.00 Uhr: Gottesdienst **für beide Gemeinden in der Laurentiuskirche in Lehenthal**. In Burghaig findet kein Gottesdienst statt.

31.03.24 Ostersonntag:
05.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl (Traubensaft im Einzelkelch) in der **Johanneskirche Burghaig**, anschließend **Osterfrühstück im Gemeindesaal**

10.30 Uhr Festgottesdienst, ausgestattet vom Kirchenchor in der **Johanneskirche Burghaig**

10.30 Uhr Festkindergottesdienst mit anschließender Ostereiersuche; Beginn in der **Johanneskirche Burghaig**

10.00 Uhr Familiengottesdienst in der **Laurentiuskirche in Lehenthal**

01.4.2024, Ostermontag:
10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst der Dekanatsregion West in Proß
In der Johanneskirche (Burghaig) und in der Laurentiuskirche (Lehenthal) finden keine Gottesdienste statt.

Beide Kirchenvorstände und Pfarrpersonen laden wechselseitig ein, sich zu besuchen und gerne im anderen Ort die Gottesdienste mitzufeiern!



THEOLOGISCHE INFORMATION

Der Jesus Prozess

Jesus wurde durch Kreuzigung hingerichtet. Wer durfte damals in Palästina jemanden zum Tod am Kreuz verurteilen? Ein solches Urteil war der römischen Instanz vorbehalten, hier also Pontius Pilatus. Juden war es untersagt, jemanden hinzurichten¹. Ausnahmen gab es gleichwohl. Sie wurden durch Steinigung oder Enthauptung vollzogen². Ein jüdisches Todesurteil über Jesus hätte auf Steinigung gelaute.

Die Kreuzigung wurde von den Römern vornehmlich bei Sklaven und Rebellen angewandt. An Jesu Kreuz lässt Pilatus ein Schild anbringen mit der Aufschrift: „König der Juden“³. Das zeigt, dass er Jesus aus politischen Gründen zum Tode verurteilt hat. Dabei wird er die unpolitische Rede Jesu von der Königsherrschaft Gottes und den Glauben seiner Jünger, Jesus sei der König Gottes (Messias-Christus), als Rebellion gegen den römischen Kaiser missverstanden haben. Dazu könnte er auch von jüdischer Seite verleitet worden sein⁴.

Von sich aus wäre Pilatus wohl nicht gegen Jesus vorgegangen. Jesus wurde bei ihm von den religiösen Autoritäten in Jerusalem angezeigt. Sie hatten einen religiösen Grund gegen ihn: Jesu Angriff gegen den Tempel⁵. Und sie hatten einen politischen Grund: Jesu Auftreten zum Passahfest in Jerusalem hätte zu Unruhen führen können. Die römische Besatzungsmacht hätte eingreifen müssen. Es wäre ein Massaker geworden. Eine solche Befürchtung deutet sich im Rat des Kaiphas an: „Es wäre gut, ein Mensch stürbe für das ganze Volk.“⁶

Andererseits musste kurzer Prozess gemacht werden, damit die Römer Jesus nicht während des Passahfestes kreuzigen. Auch das hätte zu Unruhen führen können⁷. Und Pilatus, ein Juden-Verächter, hatte keinen Grund, mit seinem Urteilspruch zu zögern, zumal Jesu Schweigen rechtlich als Geständnis galt⁸.

Christof Warnke

¹ Johannes 8,51 und außerbiblische Quellen
² Apostelgeschichte 6,8–7,60; 12,1–2; Markus 6,16–23
³ Markus 15,26; Johannes 19,19,21
⁴ Johannes 19,12–16; Markus 15,12; vergleiche Markus 11,1–10
⁵ Markus 11,15–18; 14,58; Johannes 2,13–21
⁶ Johannes 18,14
⁷ Markus 14,2; Matthäus 26,5
⁸ Markus 15,4–5; Johannes 19,10



Gemeindereise Zypern

Die Insel der Aphrodite entdecken und auf Spuren des Apostels Paulus
Termin: 26.10. – 02.11.2024 (Herbstferien) - Leitung: Pfarrer Holger Fischer



Reiseprogramm

1. Tag/Samstag, 26.10.24: Anreise

Bustransfer von Kulmbach zum Flughafen. Linienflug von Frankfurt nach Larnaca. Transfer zum Hotel in Limassol und Zimmerbezug für die kommenden vier Nächte.

2. Tag/Sonntag, 27.10.24: Ganztagesausflug Nikosia

Besichtigung der Hauptstadt der Insel Lefkosía (Nikosia). Das Herz der Stadt, die Altstadt, wird seit dem 16. Jh. von einer 4,5 km langen venezianischen Mauer umfasst. Beginn mit dem Zypern-Museum, der schönsten archäologischen Sammlung des Mittleren Ostens; danach die Kathedrale Ágios Ioánnis, die bei Ernennung des Erzbischofs Nikiforos 1662 erbaut wurde und das Byzantinische Museum mit der größten Ikonensammlung der Insel. Im Laikí Gitoniá, einem romantischen Winkel der Altstadt, haben wir Zeit zum Mittagessen. Danach gehen wir zu Fuß durch die „Ledra“ Straße zum nördlichen türkischen Teil der Stadt. Dort besichtigen wir die Katharinen- und Sophienkirche aus dem 14. Jh., die jeweils zur Moschee umgebaut worden sind sowie eine Karawanserei. Rückfahrt nach Limassol.

3. Tag/Montag, 28.10.24: Ganztagesausflug Troodos / Marathassa Tal / Scheunendachkirchen

Wir fahren durch kleine malerische Bergdörfer wie Kyperounda und Chandria bis zum Dorf Lagoudera. Dort besuchen wir die wohl schönste byzantinische Kirche Zyperns, die Panagia Araka. Das Gotteshaus, aus dem 12. Jahrhundert, gilt als die älteste gut erhaltene byzantinische Kirche Zyperns. Anschließend besuchen wir die

Scheunendachkirche des Ayiasmati aus dem 14. Jahrhundert, die komplett mit Fresken verziert ist. Nach einem individuellen Mittagessen fahren Sie durch die einmalige Naturlandschaft bis zur Assinou-Kirche. Rückfahrt nach Limassol und Abendessen im Hotel.

4. Tag/Dienstag, 29.10.24: Famagusta / Salamis

Als erstes fahren wir heute in Richtung Osten nach Famagusta (die Stadt liegt im türkisch besetzten Grenzgebiet). Dort besichtigen wir die Kathedrale des Hl. Nikolaus – heute Moschee - und sehen einige Palast- und Kirchenruinen aus venezianischer Zeit. Danach erfolgt die Weiterfahrt nach Salamis, der bedeutendsten Ausgrabung an der Ostküste. Wir sehen unter anderem: Zeustempel, Palästra, Gymnasien, Stadion, Theater, Basiliken mit Mosaiken. Im Anschluss erfolgt die Rückfahrt nach Limassol.

5. Tag/Mittwoch, 30.10.24: Ganztagesausflug Limassol - Burg Kolossi - Curium – Aphroditefelsen

Als erstes besuchen wir die Altstadt von Limassol. Weiter im Programm steht die Besichtigung der Burg von Kolossi, ehemals Hauptquartier des Johanniterordens. Weiterfahrt Richtung Paphos nach Kourion. Die dort noch sichtbaren Teile stammen alle aus römischer und sogar frühchristlicher Zeit. Wir besichtigen das römische Amphitheater, das in dieser Form im 2. Jh. n. Chr. angelegt wurde und 3.500 Zuschauern Platz bot. Von den Sitzreihen aus genießt man einen faszinierenden Blick auf den Strand von Kourion und die Halbinsel Akrotiri. Im Haus des Eustolios sehen wir Mosaik, die aus dem 5. Jh. stammen. Anschließend Fahrt ans Meer zum Aphroditefelsen – jener Ort, wo Aphrodite dem Schaum des Meeres entstiegen sein soll. Check-In im Hotel in Paphos für die letzten drei Nächte.

6. Tag/Donnerstag, 31.10.24: UNESCO-Weltkulturerbe Paphos

Wir starten den Tag mit der Besichtigung der 5-Kuppelkirche Hagia Praskevi und besuchen das danebenliegende neue Ikonenmuseum. Im antiken Neo-Paphos bewundern wir die wunderschönen Mosaik in den römischen Villen des Dionysos, des Aion und des Orpheus. Wir besichtigen die Nekropole mit den hellenistischen „Königsgräbern“. Nach der individuellen Mittagspause erfolgt der Besuch der frühchristlichen Basilika der Panagia Chrysopolitissa (Unser Lieben Frau von Chrysopolis). Hier begegnete Paulus dem römischen Prokonsul Sergius Paulus und bekehrte ihn zum Christentum. An der sogenannten Paulussäule soll der Apostel zuvor geißelt worden sein.



Gemeindereise Zypern

7. Tag/Freitag, 01.11.24: Ganztagesausflug Kykko Kloster / Weindorf Omodos

Wir fahren durch das "Grüne Herz" Zyperns: das Troodos Gebirge. Höchster Gipfel des Gebirges ist mit 1951m der Olympos. Wir besuchen das Kykko Kloster. Reichtum und Ruhm gründen sich auf eine Marienikone in der Klosterkirche, die unzählige private Wunder bewirkt und auch ganze Dörfer und Landstriche vor Trockenheit errettet haben soll. Weiterfahrt in die Weinregion Zyperns. Die Weinbautradition der Insel gehört zu der ältesten der Welt. In einem Weingut werden wir vom Weinberg über die Weinkellerei bis hin zu einer Weinprobe viel über den Wein und die Herstellung auf Zypern erfahren. Anschließend fahren nach Omodos, eines der typischen, urigen Weindörfer im Troodosgebirge. Hier dürfen wir uns auf ein typisches Meze-Mittagessen in einer urigen Taverne freuen. Anschließend spazieren wir die kopfsteingepflasterten Gassen entlang, die in den wunderschön angelegten Dorfplatz münden, dessen „Kafenía“ immer wieder zum Verweilen einladen. Das angrenzende Kloster „Zum Heiligen Kreuz“ und seine neuere Klosterkirche bergen ebenfalls Schätze der Vergangenheit. Rückkehr zum Hotel in Paphos.

8. Tag/Samstag, 02.11.24 Larnaca - Heimreise

Nach dem Frühstück fahren wir in Richtung Larnaca. Im Dorf Kiti besuchen wir die Kirche Panagia Angeloktistos, die ein einzigartiges Mosaik aus dem 6. Jahrhundert beherbergt. Am großen Salzsee vorbei geht es nach Larnaca. Hier sehen wir die Kirche des Heiligen Lazarus, erster Bischof der Stadt, der laut Legende das Christentum nach Kition gebracht haben soll. Am Nachmittag heißt es dann Abschied nehmen von Zypern. Rückflug nach Frankfurt. Bustransfer vom Flughafen zurück nach Kulmbach.

Bildervortrag über die Reisestationen und allgemeiner Informationsabend am **Donnerstag, 14. März 2024, um 19.00 Uhr** im Gemeindesaal der Johanneskirche, Burghaiger Kirchweg 1. Ausführliches Reiseprospekt und Anmeldeunterlagen erhalten Sie auch auf der Homepage www.johanneskirche-kulmbach.de oder im Pfarramt.

Ich habe persönlich diese Reise schon einmal durchgeführt und darf sagen: Es lohnt sich wirklich!

Ich freue mich auf Ihr Interesse! Ihr Pfr. Holger Fischer

Inkludierte Leistungen

- Bustransfer Kulmbach – Flughafen Frankfurt - Kulmbach
- Linienflüge mit Lufthansa Frankfurt – Larnaca – Frankfurt inkl. aller Steuern & Gebühren (Stand d. Gebühren 12/23: 190,- €)
- Alle Fahrten lt. Programm im klimatisierten Reisebus der Gruppengröße entsprechend
- deutschsprachige örtliche Reiseleitung auf Zypern
- Begrüßungscocktail am Ankunftstag im Hotel
- 7 x Übernachtung / Frühstücksbuffet in folgenden oder gleichwertigen Hotels:
- 4 Nächte Limassol 4* Hotel Mediterranean Beach
- 3 Nächte Paphos 4* Pioneer Beach Hotel
- 7 x Abendessen im Hotel im Rahmen der Halbpension im Hotel
- 1 Meze-Mittagessen in Omodos am 7.Tag
- Weinprobe am 7.Tag
- Bettensteuer der Städte Limassol und Paphos
- Anfallende Eintritte lt. Programm
- Versicherungsschein gemäß § 651k BGB

Nicht enthaltene Leistungen

- Mittagessen (außer Tag 7) und Getränke zu den Mahlzeiten
- persönliche Ausgaben
- Gruppentrinkgelder für die örtliche Reiseleitung, Busfahrer, Hotels
- Reiseversicherungen
- alle nicht ausdrücklich benannten Leistungen

Preis und Informationen

- Pro Person im Doppelzimmer: 1.998,00 Euro
- Einzelzimmerzuschlag 200,00 Euro
- Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen
- Weitere Informationen und Anmeldeformulare Evang.-Luth. Pfarramt Johanneskirche bei Pfr. Fischer Burghaiger Kirchweg 1-3 95326 Kulmbach
Tel.: 0 92 21 / 10 04 // Fax: 0 92 21 / 92 49 88 // Mobil: 0151/16990814
E-Mail: pfarramt.johannes.ku@elkb.de

Dr. Augustin Studienreisen GmbH, Forchheim ist Veranstalter im Sinne des Reiserechts. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen.



Rückblicke

Jesus unplugged in Burghaig



„Perfect UnPerfect“ – unter diesem Motto fand wieder einmal der Jugendgottesdienst in der Johanneskirche statt. **Jesus unplugged** - für alle Jugendlichen aus unserer Region, organisiert von den Jugendkreisen verschiedener christlicher Gemeinden und Kirchen im Land-

kreis Kulmbach. **Dekanatsjugendleiter Diakon Stefan Ludwig** hielt die Predigt, in welcher er zuvor eine Abstimmung über Handyfunktion abhielt. Faszinierend! Und die Musik der Band war auch erste Sahne...

Familiengottesdienst im Advent mit dem Kindergarten

Aktuelle und ehemalige Krippenkinder (Spatzen) zeigten mit den Erzieherinnen Katja Hammer-Schönwälder und Kristina Rothkegel ihr rituelles Morgengebet „Guten Morgen, lieber Gott“.



Der Wiedehopf war auch wieder zu Gast und erfuhr von Pfarrer Fischer viel Neues über die Entstehung des Adventskranzes. Im Jahr **1839 hat nämlich der Pastor Johann Hinrich Wichern den ersten Adventskranz erdacht.** Er wollte die vielen Kinder im Rauhen Haus damit erfreuen und die Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest sinnlich erfahrbar machen.

Gruppenstunde der Konfis mit dem Kirchenvorstand

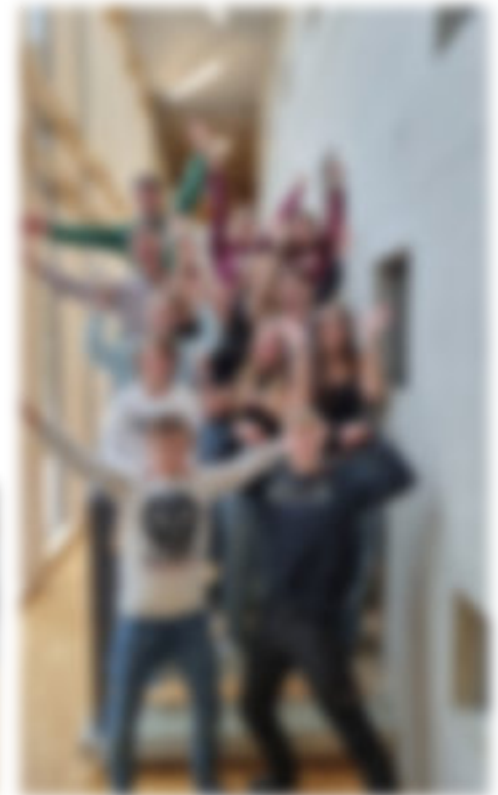


Unsere **Konfirmanden und Konfirmandinnen** verbrachten eine **Gruppenstunde zusammen mit dem Kirchenvorstand**, um sich besser kennen zu lernen. Dazu wurde vom KV ein Quiz vorbereitet. Sehr interessant war dabei, wer welche Hobbies, welchen Beruf und welche Leibspeisen hat...

Impressionen von der Konfirüstzeit in der Weihermühle

Die Person Jesus Christus stand im Mittelpunkt: biblisch, historisch und theologisch.

Und jeder/e bastelte seine Jesus-Glaubenkerze! Es waren wieder wahre Kunstwerke. Vielen Dank an das Team! Ganz oben: Hans & Margarete Weiß und Lena Krügel. Es war ein tolles Wochenende. Der morgendliche Weckruf geschah mit einer großen Tuba.





Ehrungen im Kirchenchor für treue Sängerinnen und die Chorleiterin



Chorleiterin Gertraud Schwägele (vorne rechts) leitet seit über 30 Jahren den Kirchenchor in Burghaig und wurde für diesen treuen Dienst herzlich von Pfarrer Fischer mit einer Urkunde des Kirchenchorverbands sowie Buch- und Blumenstockgeschenk geehrt.

Weiteren Chorsängerinnen wurde für ihr langjähriges Mitwirken ebenfalls mit einer Urkunde des Verbands, teilweise mit Ehrennadel, mit Buchgeschenk und Weihnachtsstern von der Kirchengemeinde herzlich gedankt.

Vordere Reihe v. r. (in Klammern die Jahre des Mitwirkens):

Christa Meyer (10), Christine Oehrlein (10), Ingrid Grätzler (50), Waltraud Stenglein (35), Katja Hammer-Schönwälder (10);

hintere Reihe v. r.: **Ingrid Backert (55), Hildegard Kodisch (35); Karolin Kraft (25), Jutta Heierth (35). Jutta Sandler (50) und Sabine Körner (30) konnten leider nicht anwesend sein.**

Vielen Dank euch allen für die Bereicherung unseres gottesdienstlichen und musikalischen Gemeindelebens über Jahrzehnte! Euer Pfarrer Holger Fischer

Ein tolles Team für Christbaumschmuck und Krippenbau:

Mesnerin Jutta Heierth, Anita Hering vom KV, Edith Mintzclaff, Gabi Walter und Pfarrer Holger Fischer

Im Krippenspiel: „Die Engel auf Wolke 7“

Das Krippenspiel befasste sich mit himmlischen Aufträgen für die Engel, die als Boten Gottes rund um die Geburt des Jesus von Nazareth mehrfach eingegriffen haben: als Verkündigungsengel bei Maria und den Hirten oder als warnender Engel in Josephs Traum ... Herzlichen Dank an alle 20 spielenden und 15 singenden Engel sowie an das 10-köpfige Vorbereitungs-, Technik-, Bühnenbau- und Trainerinnenteam. Wir fanden es wieder sehr gelungen.





Vorweihnachtliche Feier

Aktive Runde und Frauenfrühstücksgruppe verbachten einen adventlichen Nachmittag mit Feier des Heiligen Abendmahls, eingesetzt von Pfr. Holger Fischer, und guter Gemeinschaft.

Vielen Dank an alle Vorbereitenden – auch für den adventlichen Schmuck!



Auf dem Weg zur Kirchenvorstandswahl 2024

Im Herbst 2024 wählen die knapp 2 Millionen wahlberechtigten Mitglieder der rund 1500 Kirchengemeinden unserer bayerischen Landeskirche ihre Leitungsgremien.

Genauer gesagt: den Kirchenvorstand. Wahltag ist der 20. Oktober 2024.

Die Kirchenvorstände prägen entscheidend, wie kirchliches Leben bei uns in Zukunft aussieht. Sie sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten. Auch in Ihrer Kirchengemeinde stellen sich viele begabte und motivierte Ehrenamtliche zur Wahl.

Mit der Briefwahl können Sie ganz einfach von zu Hause ihre Stimme abgeben. Wenn Sie mehr über die Kandidierenden ihrer Gemeinde erfahren wollen, verfolgen Sie die nächsten Ausgaben des Kirchenboten und die Homepage Ihrer Kirchengemeinde.

Kandidieren kann, wer Gemeindemitglied ist und zu Beginn der Amtszeit am 1. Dezember 2024 das 18. Lebensjahr vollendet hat. Nach der Wahl wird das Gremium durch Berufung ergänzt – das

ist bereits ab 16 Jahren möglich.

Wählen dürfen alle, die am 24. Oktober 2024 mindestens 16 Jahre alt sind und seit wenigstens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Jugendliche dürfen bereits ab 14 Jahren wählen.

Neben der Briefwahl können Sie auch an der Urne wählen. Das Wahllokal Ihrer Kirchengemeinde befindet sich am Wahltag im Gemeindesaal der Johanneskirche, Burghaiger Kirchweg 3. Die Öffnungszeiten werden noch festgelegt.

Alle Unterlagen einschließlich Stimmzettel versendet ein Dienstleister im Auftrag der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern direkt an die Wahlberechtigten.

Stimmen Sie am 20. Oktober für Ihre Kirche und damit auch für die Werte, die durch Angebote und Projekte der Evangelischen Kirche in Bayern das Leben von vielen Menschen positiv prägen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.stimmfürkirche.de



Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de





Liebe Gemeinde,
wir geben Ihnen einen Rückblick über die Gestaltung der Adventszeit in unserer Einrichtung. Hauptsächlich beschäftigten wir uns dabei mit dem Thema „Licht“.
Passend dazu führten die Kinder zum **Familiengottesdienst** einen Lichtertanz auf. Wichtel Willibald, der im Dezember bei uns einzog, begleitete uns durch die Adventszeit mit vielen Rätseln, Streichen und tollen Ideen, wie Plätzchen backen und auch Experimenten. Pfarrer Fischer lud die Kinder zu einer **Nikolausandacht** in die Kirche ein. In den Abschlusskreisen erlebten und gestalteten die Kinder aus der **Weihnachtsgeschichte** den Weg von Maria und Josef nach Bethlehem aus der Weihnachtsgeschichte.



Auch die „Spatzen“ bereiteten sich mit täglich wiederkehrenden Ritualen auf Weihnachten vor. In der täglichen Morgenrunde leuchteten die Adventskerzen auf dem von den Kindern gestalteten **Adventskreis**. Mit dem Geschichtenreihen und dem Erzähltheater erlebten sie die Weihnachtsgeschichte.

Zu unserer **Weihnachtsfeier** besuchte uns Pfarrer Fischer. Nach der Geschichte von der Reise nach Bethlehem und entsprechenden Liedern gab es natürlich auch Geschenke, die vom Elternbeirat und Förderverein gesponsert und überreicht wurden. Ein herzliches Dankeschön hierfür. Ebenso ließen sich alle das leckere Frühstücksbuffet schmecken, das die Eltern spendierten.



Wichtig: Für das Kindergartenjahr 2024/25 findet die Voranmeldewoche vom 05.02. bis 08.02.2024 statt.

Bitte vereinbaren Sie mit uns telefonisch einen Termin für den o.g. Zeitraum, wenn Sie Interesse an einem Krippen- oder Kindergartenplatz ab September 2024 haben.

Viele Grüße,
Ihr Team vom Johanneskindergarten.



Welche sieben Tiere sind das?

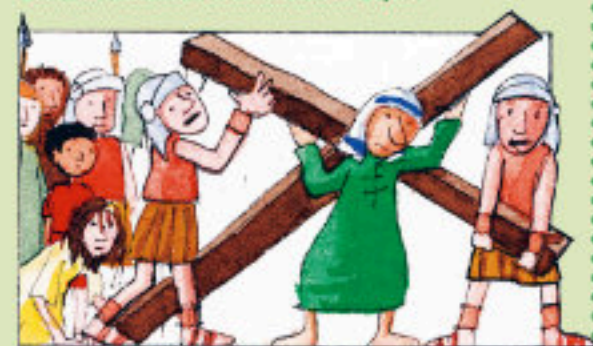


Was quault und hoppelt über die Wiese?
Ein Kaminchen!

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Gruppen und Kreise

Frauenfrühstück

Fr., 01.03.2024, um 19.00 Uhr
Thema: Besuch des Gottesdienstes am
Weltgebetstag in St. Hedwig
Wir bilden Fahrgemeinschaften.
Auskunft bei Frau Müller-Wendland
Tel.: 5327

Männerbibelkreis

am Freitag, ca. alle 4 Wochen
von 17.45 bis 19.15 Uhr
Auskunft bei Pfarrer Fischer, Tel. 1004

Eltern-Kind-Musizieren

am Montag,
Gruppe 1: 16.00 Uhr
Gruppe 2: 17.00 Uhr
Auskunft bei Irina Gick, Tel. 3912994

Kirchenjugend Burghaig

am Mittwoch, von 18.00 bis 19.30 Uhr
Auskunft bei Hans Weiß
Tel. 8215444 oder 97723

Aktive Runde ab 50

Di., 13.02. 2024, um 14.30 Uhr
Thema: Fasching
Di., 12.03. 2024, um 14.30 Uhr
Thema: Gemütlicher Nachmittag
Di., 09.04.2024, um 14.30 Uhr
Thema: Osterbrunnen
(Referent: Friedhelm Haun)
Auskunft bei Gabi Walter
Tel.: 5757

Unser Gemeindemotto:

*Wir wollen als einladende
Gemeinschaft
im Glauben an Jesus Christus
wachsen,
Gott von ganzem Herzen
lieben lernen,
mit unseren Gaben dienen und
Gottes befreiende Botschaft
weetersagen.*

Mitarbeitende und Konfirmanden

Kindergottesdienstteam

Auskunft bei Pfarrer Fischer
Tel.: 1004

Besuchsdienstkreis

Mi., 20.03.2024, um 19.00 Uhr
Auskunft bei Pfarrer Fischer
Tel.: 1004

Konfirmandenkurs

Mi., wöchentlich
(außer in den Ferien)
von 16.00 bis 18.00 Uhr
Auskunft bei Pfarrer Fischer, Tel.: 1004



Musik

Kirchenchor

Mo., um 19.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Traudel Schwägele
Tel.: 84411

Posaunenchor

Mi., um 19.30 Uhr
Ansprechpartner: Helmut Bock
Tel.: 74935

Teenieband

Mi., um 19.00 Uhr nach Absprache
Ansprechpartnerin: Silvia Schnabel
Tel.: 83616

Musikteam

nach Absprache
Ansprechpartnerin: Doris Dregelies
Tel.: 6919993

Band

nach Absprache
Ansprechpartnerin: Silvia Schnabel
Tel.: 83616



Wir sind für Sie da

Freud und Leid

Zum Nachdenken (Monatsspruch März 2024)

Laurentiuskirche Lehenthal

Lehenthal 23
95326 Kulmbach

Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda

pfarramt.lehenthal@elkb.de
Tel.: 09221 81554
Fax: 09221 879484

Pfarramtssekretärin

Dagmar Wallmann-Grühn
Bürostunden der Sekretärin:
Mi., 14.00 bis 16.00 Uhr

Vertrauensfrau

Brigitte Grüger
Tel.: 09223 944155
mobil: 0171 9355414

Mesnerin

Theresa Skoda
über Pfarramt erreichbar

Hinweis:

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre kirchlichen Amtshandlungen veröffentlicht werden, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt rechtzeitig in Verbindung.

Stellenangebot

Wir suchen eine **Reinigungskraft** (m/w/d) für Gemeinderaum und Kirche im zeitlichen Umfang von 2 Wochenstunden. Die zeitliche Lage der Arbeitszeit kann individuell nach den persönlichen Bedürfnissen gestaltet werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt Lehenthal.

Wir freuen uns auf Sie.

„Entsetzt Euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“
Mk 16,6

Ein österliches Wort mitten in der Passionszeit? Denken wir Christinnen und Christen nicht gerade in diesen Wochen besonders intensiv an Leid und Tod? Ja – das Kreuz steht jetzt im Mittelpunkt unserer Gottesdienste und Andachten, während in den Geschäften schon lustige Osterhasen die Kinder locken und bunter Osterschmuck Frühlingsgefühle weckt.

Beschäftigen wir Christen uns vielleicht zu intensiv mit dem Thema „Kreuz“? Sind wir zu schwermütig, zu ernst, vielleicht gar zu lebensverneinend?

Ich meine, wer das Kreuz Christi aus dem Blick verliert, wer nach Weihnachten schon an Ostern denkt, der vergisst auch den wichtigsten Inhalt unseres Glaubens. Es gibt kein Leben ohne Leid und Tod, auch wenn wir versuchen diese Tatsache zu verdrängen. Sie wird uns einholen. Oberflächliche Lebenslust oder Lebensgier, die sich häufig im Konsum und Rausch erschöpfen, entreißen uns nicht der Macht des Todes.

Nur eine Kraft kann diese Macht begrenzen und aufheben. Die Liebe, die Liebe Gottes, wie Jesus sie gelebt hat. Schon die Begegnung mit Jesus war

vielen Menschen wie eine Auferstehung. In seiner Nähe blühte Leben auf. Sein Wort hatte Kraft, es heilte, versöhnte, richtete auf, zeigte neue Wege zum Miteinander.

Die Kreuzigung Jesu zeigt wie ernst, wie bedrohlich und lebensfeindlich menschliches Machtstreben sein kann. Doch weder Sünde, Tod noch Hölle konnten über die Liebe Christi triumphieren. Gott gab ihr den Sieg, gerade durch das Kreuz konnte die Liebe siegen und Schuld, Elend und Tod überwinden.

So können wir nicht Auferstehung und neues Leben verkündigen, ohne vom Kreuz zu sprechen.

Darum laden wir jedes Jahr ein, zu unseren Passionsandachten sowie zu unseren Beicht- und Abendmahlsgottesdiensten am Gründonnerstag und Karfreitag und damit zu einem intensiven Blick auf den Kreuzweg Christi und dann natürlich zu unseren festlichen Ostergottesdiensten.

Eine Zeit der Stille in der Passionszeit und ein fröhliches Osterfest wünscht Ihnen und Euch allen, auch im Namen von Pfarrer Holger Fischer,

Ihre Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda



Rückblicke

Adventsbasar

Bei unserem Adventsbasar wurden viele schöne selbst gebastelte Dekoartikel und Weihnachtsgebäck angeboten. Danke allen Spenderinnen und Spendern.



Gelungenes Krippenspiel am Heiligen Abend

In der Christvesper begeisterten die Konfirmandengruppe und Kinder aus unserer Gemeinde mit einem eindrucksvollen Krippenspiel. Die Kinder und Jugendlichen waren mit viel Freude dabei und brachten Jung und Alt die Weihnachtsbotschaft nahe.



Neben dem Posaunen- und Kirchenchor war auch das Musikensemble, welche das Krippenspiel musikalisch umrahmte, ein besonderes Highlight in der Christvesper.



Einladung zu besonderen Veranstaltungen

Kindergottesdienst

Unsere Kindergottesdienste starten wieder am **04. Februar, um 10:30 Uhr** im Gemeindeforum.

Weitere Termine: **18.02., um 10:30 Uhr** und **17.03., um 9:00 Uhr**

Bibelstunden

Im Februar beginnen unsere Bibelstunden.

Es wird je zwei Bibelstunden in Baumgarten (Gasthaus Linß) und in Grafendobrach (Gasthaus Dobrachquelle) geben.

Termine: **Baumgarten 05.02. und 19.02., um 19:30 Uhr**
Grafendobrach 08.02. und 22.02., um 19:30 Uhr

Passionsandachten

Die Passionsandachten finden dieses Jahr am Dienstag statt.

In Lehenthal beginnen wir am **27.02., um 19:30 Uhr in der Kirche.**

Weitere Informationen auf Seite 4.

Familiengottesdienst am Ostersonntag

Am Ostersonntag laden wir zu einem **festlichen Gottesdienst** für die ganze Familie **mit Kirchenchor und Posaunenchor um 10:00 Uhr** ein.

Weitere Gottesdienste in der Osterwoche finden Sie auf Seite 8.

Konfirmandenvorstellungsgottesdienst

Am **07. April 2024** stellen sich unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden mit einem selbst gestalteten Gottesdienst der Gemeinde vor. **Beginn 10:30 Uhr**

Festgottesdienst zur Konfirmation

14. April 2024, um 10:00 Uhr mit Kirchen- und Posaunenchor



Johanneskirche Burghaig

| |
|-------------------------------------|
| Sonntag, 04. Februar Sexagesimä |
| Sonntag, 11. Februar Estomihi |
| Sonntag, 18. Februar Invokavit |
| Dienstag, 20. Februar |
| Samstag, 24. Februar |
| Sonntag, 25. Februar Reminiszere |
| Dienstag, 27. Februar |
| Freitag, 01. März |
| Sonntag, 03. März Okuli |
| Dienstag, 5. März |
| Sonntag, 10. März Lätare |

| |
|---|
| 9.00 Uhr Gottesdienst 10.30 Uhr Kindergottesdienst |
| 9.00 Uhr Gottesdienst kein Kindergottesdienst |
| 9.00 Uhr Gottesdienst kein Kindergottesdienst |
| 19.30 Uhr Passionsandacht |
| 18.00 Uhr Wochenschluss und Sonntagsbegrüßung |
| 9.00 Uhr moderner Gottesdienst mit der Teenieband, Anmeldung der Konfirmanden 2025 und mit Taufmöglichkeit 10.30 Uhr Kindergottesdienst |
| |
| 19.00 Uhr Weltgebetstag in St. Hedwig, Am Galgenberg |
| 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Johanneskindergarten |
| 19.30 Uhr Passionsandacht |
| 10.30 Uhr Kindergottesdienst 18.00 Uhr Logo - der ganz andere Gottesdienst mit der Kirchenband |

Laurentiuskirche Lehenthal

| |
|---|
| 10.30 Uhr Gottesdienst 10.30 Uhr Kindergottesdienst |
| 10.30 Uhr Gottesdienst |
| 10.30 Uhr Gottesdienst 10.30 Uhr Kindergottesdienst |
| |
| |
| Kein Gottesdienst in Lehenthal. Wir laden ein nach Burghaig! |
| |
| 19.30 Uhr Passionsandacht |
| 19.00 Uhr Weltgebetstag in St. Hedwig, Am Galgenberg |
| 9.00 Uhr Gottesdienst |
| |
| Kein Gottesdienst in Lehenthal. Wir laden ein nach Burghaig! |



Alle Schrift,
von Gott eingegeben,
ist nütze **zur Lehre**,
zur Zurechtweisung,
zur Besserung, zur Erziehung
in der **Gerechtigkeit**.

2. TIMOTHEUS 3,16

Monatspruch FEBRUAR 2024



| Johanneskirche Burghaig | |
|--|--|
| Dienstag, 12. März | |
| Samstag, 16. März | 18.00 Uhr Wochenschluss und Sonntagsbegrüßung |
| Sonntag, 17. März Judika | 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufmöglichkeit 10.30 Uhr Kindergottesdienst |
| Dienstag, 19. März | 19.30 Uhr Passionsandacht |
| Sonntag, 24. März Palmarum | 10.30 Uhr Gottesdienst 10.30 Uhr Kindergottesdienst |
| Donnerstag, 28. März Gründonnerstag | 19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl (Wein im Einzel- kelch) |
| Karfreitag, 29. März | Kein Gottesdienst in Burghaig. Wir laden ein nach Lehenthal. |
| Sonntag, 31. März Ostersonntag | 5.00 Uhr Osternachtfeier mit Hl. Abendmahl (Traubensaft im Einzelkelch), anschl. Osterfrühstück im Gemeindesaal 10.30 Festgottesdienst 10.30 Uhr Kindergottesdienst Osterfest mit anschließender Ostereiersuche |
| Ostermontag, 01. April | 10.00 Uhr Zentraler Openair-Gottesdienst der Region West in Proß |
| Sonntag, 7. April Quasimodegeniti | 9.00 Uhr Gottesdienst mit Open doors |

| Laurentiuskirche Lehenthal | |
|--|--|
| 19.30 Uhr Passionsandacht | |
| 9.00 Uhr Gottesdienst 9.00 Uhr Kindergottesdienst | |
| 9.00 Uhr Gottesdienst | |
| Kein Gottesdienst in Lehenthal. Wir laden ein nach Burghaig. | |
| 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit dem Kirchenchor | |
| 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kirchen- und Posaunenchor | |
| 10.00 Uhr Zentraler Openair-Gottesdienst der Region West in Proß | |
| 10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden | |



Entsetzt euch nicht!
Ihr **sucht Jesus** von
Nazareth, den Gekreuzigten.
Er ist **auferstanden**,
er ist nicht hier.

MARKUS 16,6

Monatspruch MÄRZ 2024

TÜR

ins Leben

Es gibt Menschen,
die haben den Blick ins Grab
gewagt. Und was sie sahen,
war nicht nur dunkel.

Es gibt Menschen,
die schämten sich ihrer
Tränen nicht. Und dann kam
einer und sprach mit Worten
aus Licht.

Es gibt Menschen,
die trafen auf Unbekannte.
Und sie redeten mit ihnen,
als seien sie einander lange
vertraut.

Es gibt Menschen,
die gehen verwandelt.
Sie sehen dich an,
mit hellem Blick, und öffnen
dir eine Tür ins Leben.

TINA WILLMS

